



Nicht nur für die Fertigung der eigenen Sensoren:

Neue Siebdrucklinie für hohe Beschichtungsqualität

Novotechnik hat am Standort Ostfildern bei Stuttgart in eine neue Siebdrucklinie investiert. Plasmaaktivierungsanlage, moderne Siebdruckmaschine und kontinuierlicher Durchlaufofen zum Einbrennen von siebgedruckten Widerständen sind dabei vollautomatisch miteinander verkettet. Ein besonderes Highlight der Linie sind extrem geringe Schwankungen in der Schichtdicke. Damit ist Novotechnik in der Lage Sensoren zu produzieren, die ohne Nacharbeit bereits hochpräzise Positionen erfassen können. Novotechnik stellt diese hochmoderne Anlage auch Dritten in Lohnfertigung zur Verfügung. Dabei können FR4 und beliebige andere Substratmaterialien in Größen bis 300 x 300 mm bedruckt werden, z.B. elektronische Schaltungen, Schaltungen aus bedruckten Widerständen anstelle von SMD-bestückten Platten oder auch anderen großflächige Beschichtungen, bei denen es auf eine möglichst konstante Beschichtungsqualität ankommt.

Potentiometrische Sensoren – genau und zuverlässig

Bei potentiometrischen Sensoren, die im Maschinenbau und Automobilindustrie sehr viele Einsatzbereiche haben, werden im Siebdruckverfahren Dickschichtwiderstände auf Leiterplatten gedruckt. Je nach Anwendung gilt es dabei unter-

schiedliche Anforderungen unter einen Hut zu bringen: Genauigkeit und Reproduzierbarkeit müssen konstant bleiben. Da die Betriebsbedingungen für jede Anwendung unterschiedlich sind, entwickelt und produziert Novotechnik die siebdruckfähigen Leitpasten selbst, mit denen die potentiometrischen Sensoren hergestellt werden, und kann so auf die ständig steigenden Anforderungen mit maßgeschneiderten Lösungen reagieren.

Ein Maß für die Genauigkeit eines Potentiometers ist die Linearität bzw. der Linearitätsfehler. Dieser Linearitätsfehler wird maßgeblich von der Siebdruckqualität bestimmt. Die entscheidenden Faktoren dabei sind die Güte der Siebdruckpaste und die gleichmäßige Aufbringung dieser auf das Substrat. Hier bringt die neue Siebdrucklinie erstklassige Ergebnisse. Das Resultat sind potentiometrische Sensoren mit höchster Linearität. Sie werden z.B. im Automobilbau als Gaspedal- oder Drosselklappensensoren eingesetzt. Auch im industriellen Umfeld finden sich vielseitige Anwendungen: In Stell- und Regelventilen, Führerständen, Schiffsbau, Windkraftanlagen, Schweißzangen, Spritzgussmaschinen, kurz: überall da, wo die Position eines beweglichen Bauteils möglichst genau erfasst werden muss.

Kontakt: Novotechnik Messwertaufnehmer OHG, 73760 Ostfildern
Dr. Tobias Eckert, eckert@novotechnik.de
Abteilungsleiter Entwicklung Technologien, potentiometrisch